

M a s t e r a r b e i t 2 0 1 1

**„Back to the roots“
Meine Wurzeln gehören mir
keep the doctor away**

**(Er-)lösung der seelischen Ursachen
von Zahnwurzelentzündungen und – vereiterungen**

A n y a a K. R o s e n b a u m

Einleitung :

Auf die Idee zu dieser Arbeit kam ich durch meine Freundin in Finnland, die mich im September anrief. Sie hatte furchtbare Zahnschmerzen. Der Zahnarzt hatte eine Zahnwurzelentzündung an einem Backenzahn diagnostiziert. Normalerweise bedeutet das, dass eine Wurzelresektion vorgenommen werden muss. Das kam für sie nicht in Frage.

So bat sie mich sie zu unterstützen. Was ich dann auch, nach meinen Möglichkeiten, zum Glück, erfolgreich bewerkstelligte.

Die Grundannahme von der ich für diese Arbeit ausgegangen bin ist die, dass Erinnerungen an Ereignisse aus unserer Vergangenheit in unserem Körper gespeichert sind. Jedoch nicht nur in den Organen ,Muskeln oder anderem weichen Gewebe, sondern auch in den Zähnen. Sie sind neben den Knochen die härtesten Gewebe in unserem Körper und dennoch der perfekte Spiegel und Speicher für emotionale Zustände.

Ich beziehe mich in meinen Ausführungen auf die Forschungsergebnisse des Reinbecker Zahnarztes Dr. Jörg Born. Er hat sich in seiner Arbeit darauf spezialisiert die psychischen Ursachen , das heißt die seelischen Konflikte, für Beschwerden, an den Zähnen zu erkennen . Er ordnete mit Hilfe von den Akupunkturmeridianen, den Zähnen Organe, Gelenke und psychische Zustände/ Konflikte zu.

Und man kann dieses Format natürlich auch einsetzen, um die psychischen Ursachen für körperliche Beschwerden im Allgemeinen heraus zu finden und den zurunde liegenden Konflikt zu lösen.

Ich werde hier jedoch nur auf die Beziehung zwischen Zahn und Psyche eingehen.

Als Erstes schildert meine Freundin selbst, wie sie die gemeinsame Arbeit aus ihrer Sicht erlebt hat.

Anschließend gebe ich einen Überblick über die Beziehungen der Zähne zu seelischen Problemen und die Verbindung zu Organen und Gelenken im menschlichen Körper nach Dr. Born.

Ich werde in meinem Format für die Auflösung der negativen Gedanken /Emotionen das sozialen Panorama mit Ressourcenzuführung bzw. Reimprinting benutzen,

Als zusätzliche Unterstützung ist die Einnahme der Bachblüten-Notfallmischung „Rescue“ möglich.

. Auch werde ich die homöopathischen Mittel, die bei Zahnschmerzen hilfreich sein können kurz vorstellen.

Des weiteren steht es jedem frei zusätzlich Reiki, Chi Gong oder ähnliches anzuwenden, um den Heilungsprozess zu fördern.

Ich möchte zu der Arbeit mit meiner Freundin, diese selbst zu Wort kommen lassen:

Es handelt sich um den hintersten Backenzahn rechts unten (von mir aus gesehen, also von vorne betrachtet wäre es links unten). Er fing irgendwann an, wehzutun, ich ging zum Zahnarzt und die Zahnwurzel wurde als entzündet diagnostiziert, oder der Zahnnerv jedenfalls. Ich weiss nicht, inwiefern das wichtig ist, aber wir hatten in der Familie gerade mit Spring Forest Qi Gong angefangen und ich hatte schon länger damit gearbeitet, wie Gedanken sich auf unsere physische Befindlichkeit auswirken. Jedenfalls habe ich mich entschlossen, zu versuchen, die Entzündung selbst auszuheilen. Zu verlieren hatte ich sozusagen nichts. Wenn ich es nicht schaffte, dann konnte ich immer noch eine Wurzelbehandlung machen lassen. Das einzige waren die Schmerzen, die waren ziemlich heftig, ich konnte sie aber mit Hilfe der Schmetterlingsmeditation aus dem Spring forest Qi Gong immer wieder wegmeditieren". Aus dem Buch von Michèle Caffin, "Was Zähne zeigen", habe ich mir herausgelesen, um welchen mentalen oder spirituellen Konflikt es sich bei der Entzündung handeln könnte. Entzündungen haben oft auch mit Wut zu tun. Ich konnte spüren, dass es dort einen inneren Konflikt gab, die Schmerzen waren ziemlich schlimm. Es waren aber keine Kariesschmerzen, sondern wirklich Nervenschmerzen, die fühlen sich anders an und zogen auch durch den ganzen Körper zeitweise. Aber ich war nicht in der Lage, den Konflikt zu benennen. Dabei hast Du mir dann geholfen. Letztlich ging es um die Erinnerung daran, wie meine Mutter mich als Baby hat schreien lassen und ich einfach nicht akzeptieren wollte, dass sie nicht zu mir kommt, wenn ich sie brauche. Diese Situation war sozusagen bis heute ungelöst, ich habe also "innerlich" immer noch geschrien und konnte einfach nicht aufgeben. Du bist dann mit mir die Vergangenheit zurückgegangen und wir haben erst das zusammen herausgearbeitet, was damals passiert ist. Wir haben dann in einer imaginären Zeitreise die Vergangenheit so geändert, wie ich es gebraucht hätte, getreu nach dem Motto: es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit Ich habe mir also vorgestellt, wie meine Mutter kommt, wenn ich weine und mich hochnimmt und mich beruhigt und herumträgt. In dem Moment, wo ich dieses neue Bild "installiert" hatte, hörte der Zahnschmerz auf, also der Nervenschmerz. Was noch blieb, war der Druck von dem Eiter, der sich vermutlich bis dahin in dem engen Kieferknochen angesammelt hat. Den habe ich dann mit Hilfe Deiner "Lichtnadeln" und ein paar Hausmittelchen (Bockshornkleepackung, Tee und Homöopathie) ausgeleitet und jetzt ist der Zahn ruhig. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit (ha!) und sei umärmelt

Joseann

Joseann Freyer- Lindner

Nachtrag von meiner Seite: was sie vergaß zu erwähnen, ist die Ressourcenzuführung von Liebe an ihre Eltern (Samenzelle und Ei) und auf väterlicher Seite noch über 2 Generationen zurückgehend., die sie durchführte, bevor es möglich war, dass ihre Mutter sie tröstete. Und wir haben die ganze Aktion via Telefon gemacht, da sie in Finnland lebt.

Tabelle über die Beziehungen zwischen Zähnen, Organen, Gelenken und Psyche nach Dr. Born und Dr.Schreckenbach

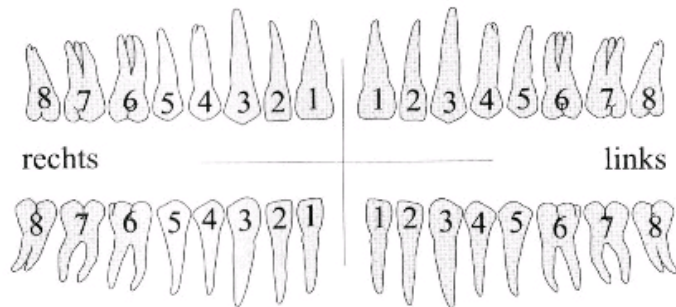
Organe	Zugeordneter Zahn	Psychische Wechselbeziehung	Gelenke	Sinne / Nebenhöhlen	Funktionelle Störungen
Blase,Niere	unten u. oben: 1. u. 2. Frontzahn links und rechts	Angst, Furcht, Frigidität, Stagnation, Partnerschaft, Willenskraft, Lebensessenz, Bewältigung, Vertrauen, Durchsetzung	Fuß,Knie hinten, Kreuzsteißb ein	Stirnhöhle, Keilbeinhö hle	Schmerzen in Rücken, Kreuz, Nacken, Kältegefühl in den Beinen, Stimmhöhlenentzündu ng, Angst, Müdigkeit, Sexualstörungen, Erkr.von Blase, Niere, Prostata, Gebärmutter,Sterilität
Gallenblase	unten: Eckzahn links u. rechts	Zorn, Aggressivität, Wut, Wechselhaftigkeit, Dynamik, Aktivität, Impulsivität, Durchsetzung	Hüfte	Auge, Keilbeinhö hle	Migräne, Nackenschmerzen, seitlicher Kopfschmerz, Verdauung, Schwindel, Augenerkrankungen, Stoffwechselstörungen im Blut, Thrombose
Leber	oben: Eckzahn links u. rechts	Zorn, Aggression, Wut, Wechselhaftigkeit, Dynamik, Aktivität, Impulsivität, Durchsetzung	Hüfte	Auge	Siehe oben
Dickdarm, Lunge	oben: 1. u. 2. Mahlzahn links u. rechts, unten 1. u. 2. Backenzahn links u. rechts	Trauer, Depression, Kreativität, Austausch, Resignation, Annehmen, Loslassen, Vergeben	Schulter, Ellbogen, Hand, Großzehe, Fußgelenke	Siebbeinzel len	Bronchitis, Asthma, Neurodermitis, Sinusitis, tiefe, langsame Atmung, Ekzeme, Akne, Blässe, Schmerzen im Kreuzbein

Magen, Milz, Bauchspeicheldrüse	oben: 1. u. 2. Backenzahn links u. rechts, unten: 1. u. 2. Mahlzahn links u. rechts	Grübeln, Sorge, Analysieren, Rationalität, Fanatismus, Zweifel, Toleranz	Knie vorne	Kieferhöhle	Gastritis, Magengeschwür, Schlaflosigkeit, Sodbrennen, Appetitlosigkeit oder Fresssucht, Durchfall oder Verstopfung, Bindegewebserkranku ngen, Bezug zur Epiphyse, der Zirbeldrüse im Gehirn
Herz	oben: Weisheitszahn links u. rechts	Freude, Hyperaktivität, Hektik, Ausgebrannt sein	Schulter, Ellbogen, Hand, Fuß, Kreuz- Darmbein	Innenohr, Kieferhöhle	Konzentrationsstörun gen, Hektik, innere Unruhe, beschleunigter Herzrythmus, Angstträume, Kreislaufstörungen, Kopfschmerz, Migräne, Ischias, Schwitzen an Hand und Fußsohlen, Psyche, Neuralgien, Energiehaushalt
Dünndarm	unten: Weisheitszahn links und rechts	Freude, Hyperaktivität, Hektik, Ausgebrannt sein	Schulter, Ellbogen, Hand, Kreuz- Darmbein, Zehen	Ohr, Kieferhöhle	Konzentrationsstörun gen, Hektik, innere Unruhe, beschleunigter Herzrythmus, Angstträume, Kreislaufstörungen, Kopfschmerz, Migräne, Ischias, Schwitzen an Hand und Fußsohlen, Psyche, Neuralgien, Energiehaushalt

Eine pdf mit einer anderen Tabelle gibt es separat zu meiner Arbeit als Anhang.

Zahn- Psyche Beziehung :

Zum besseren Verständnis der Kurzbezeichnungen der Zähne hier noch eine kleine Grafik



Die Zahlen- Bezeichnung der Zähne:

Oben rechts: der Zahnzahl wird eine 1 vorangestellt

(z.B. der große Schneidezahn heißt 11, der Weisheitszahn oben rechts 18)

Oben links: Der Zahnzahl wird eine 2 vorangestellt

Unten links: Der Zahnzahl wird eine 3 vorangestellt

Unten rechts: Der Zahnzahl wird eine 4 vorangestellt.

Frontzähne (12, 11, 21, 22, 32, 31, 42, 41) Blase/Niere

Themen allgemein :

- Vertrauen
- Partnerschaft
- Sexualität/Sexualkonflikte
- Beständigkeit und Sicherheit
- Angst
- Wille

Jeder Zahn speziell:

11- Vater, Mann, Gott, Autorität, Animus

21- Mutter, Frau, Anima

12/22/32/42 - gibt Aufschlüsse über das Temperament, Reaktion in Bezug auf Archetypen

31 – Einfluss des männlichen Archetyps auf das tägliche Leben

41 – Einfluss des weiblichen Archetyps auf das tägliche Leben

Eckzähne (13 ,23, 33, 43) Leber/Galle

Themen allgemein:

- Mut
- Entschlusskraft
- Wut, Zorn, Ärger
- Glücksempfinden
- Stolz
- Spontaneität
- Bescheidenheit

Jeder Zahn speziell :

13 – Darstellung in der Außenwelt

23 – innere Haltung gegenüber Veränderung

33- Ausdruck, was wir im Außen vollbringen wollen

43- Ausdruck, innerer Veränderungen

Backenzähne unten (36, 37, 46, 47)und Prämolaren oben (Zähne direkt neben den Eckzähnen) (14, 15, 24, 25) Lunge/Dickdarm

Themen:

- Wille
- Kreativität und Intuition
- Lösung und Hingabe
- Selbstwert
- Nicht bewältigte Trennung
- Trauer und/oder chronischer Kummer
- Schuldgefühle
- Perfektionismus bis zur Zwanghaftigkeit
- Emotionale Härte

36 – Arbeit, Tod und Wiedergeburt/ 37 – Beziehungen und ihre Umstände

46 – Wunsch geliebt zu werden/ 47 – Ausdruck von Enttäuschungen

14 – Ich Will, , wie wir uns nach außen zeigen wollen

15 – Ich will schaffen, Entwicklung in der Außenwelt

24 – Ich Will, Sehnsüchte, die mit unserer Gefühlswelt u. Zuneigungen zusammenhängen

25 – Ich will schaffen, karmische Anlagen tief in uns

Backenzähne oben (16, 17, 26, 27) und Prämolaren unten (34, 35, 44, 45)

Magen/Milz/Pankreas

Themen Allgemein:

- Auseinandersetzung mit der Welt und Umwelt(Analyse)
- Denken, Werden, Erkennen
- Machtlosigkeit /gebrochener Wille
- Zukunftsängste
- Überforderung,
- Abgrenzungsprobleme
- Selbstwert
- Groll, Ärger, Hass, Gier
- Depression, Trauer, Resignation

Jeder Zahn speziell:

16 – Platz, den man in der Außenwelt gern einnehmen möchte

17 – Ereignisse, die mit äußeren Umständen im Alltagsleben zusammenhängen

26 – Rolle, die man gern einnehmen möchte, um Empfindungen auszudrücken

27 – Affektives Verhältnis zu den Mitmenschen, Harmonie mit dem Nächsten

34 – Ich Will, Verwirklichung unserer Pläne

35 – Ich will schaffen, Konkrete Ausführung der Pläne bes. im Beruf

44 – Ich will, Art der Mitteilung der Gefühle an Andere

45 – Ich will schaffen, Integration der Energie der Mutter in unser Wesen

Alle vier Weisheitszähne (18, 28, 38, 48)

Herz/Dünndarm/Nebenniere/ZNS

Themen allgemein:

- Energiehaushalt
- Selbstliebe
- Empfindungsfülle vs Abgestumpft sein
- Ärger/Zorn vs Vergebung
- Liebe/Freude vs Kummer/Leid/Traurigkeit
- Dunkles Geheimnis
- Mangel an mütterlicher Wärme und Geborgenheit
- Verlorenheitsgefühl

Jeder Zahn speziell:

18 – Kraftentwicklung bei Integration in mat. und spirit. Welt

28 – tief sitzende Ängste von der mat. und spirit. Welt verstoßen zu sein

38 – Freisetzung der phys. Energie, wenn wir unseren Platz in der Welt gefunden haben

48 – Fähigkeit der Umwelt die eigenen Gefühle mitzuteilen

Grundannahmen, die ich in meinem Format verwendet habe:

- Die Energie folgt der Aufmerksamkeit / dem Gedanken
- Menschen verfügen über die Ressourcen, die sie zur Veränderung benötigen
- Körper, Geist und Seele sind ein System
- Jedes Verhalten, auch körperlicher Schmerz, hat eine positive Absicht

Vorgehensweise für das Format „ Back to the roots“

- Lokalisation des schmerzenden Zahns , falls noch keine Diagnose vom Zahnarzt vorliegt .Es ist auf jeden Fall anzuraten ,sich die Diagnose des behandelnden Zahnarztes einzuholen!
- Dem Klienten (A)die oben gelisteten Konfliktthemen vorstellen
- Fragen, welches der vorgestellten Themen den meisten Stress auslöst
- A seine Verbindungen zum gewählten Konflikt schildern lassen
- Mit W- Fragen im leading bleiben
- Nach feststellen des genauen Konflikts /Themas oder auch des Gefühls was aufgetaucht ist, zurückgehen über die timeline bis zu dem Zeitpunkt, an dem das Thema zum ersten Mal aufgetaucht war.
- A schildert die Situation.
- Fragen, was A in der Situation gefehlt hat, damit es ihm/ihr gut gegangen wäre.- Was meinst du hättest du in der Situation gebraucht?
- Fragen was den/r anderen beteiligte(n) Person(en) (X) gefehlt hat, weshalb sie A die benötigte Ressource nicht geben konnten.
- A bitten, die von Person X benötigte Ressource Person X zuzuführen. Falls das so nicht geht. Bis vor die Zeugung von X gehen und Eizelle und Samen aus denen dann X erzeugt wird mit der Ressource zu versorgen. Eventuell muss das auch über mehrere Generationen wiederholt werden, bis A das Gefühl hat, dass Person X jetzt gut mit der Ressource angefüllt ist. Wenn Person X gut mit der Ressource angefüllt ist, kann sie ihrerseits gut A benötigte Ressource geben.
- Falls A sehr viel Groll gegen Person X hegt, braucht A erst mal eine Ressource um X ihrerseits wieder versorgen zu können.
- Im Fall von großer Unversöhnlichkeit ist der Zahnarzt vielleicht die bessere Wahl ☺
- Ökocheck: Falls noch eine Ressource benötigt wird, vielleicht auch von einer anderen Person, den Prozess wiederholen.

Die Lichtnadel:

Bitte A sich aus weiß- goldenem Licht eine Nadel vorzustellen. Diese Nadel hat die von A als angemessen empfundene Größe, um eine kleine Intervention an der Zahnwurzel vor zu nehmen.

Bitte A nun mit dieser Nadel in den Zahn bzw in die schmerzende Stelle zu stechen, so wie mit einer Spritze.

Bitte A nun sich vor zustellen, dass all das was an der Zahnwurzel ist und dort nicht hingehört, jetzt ablaufen kann.

1.Zusatzintervention :

Falls es noch nötig ist , bitte A mit seinem /ihrem Bewusstsein in den schmerzenden Zahn zu gehen.

Lass A den Zahn fragen, welche positive Absicht hinter dem Zahnschmerz liegt? Was will der Zahnschmerz mitteilen?

Lass A sich für die positive Absicht des Schmerzes bedanken!

(Und mir ist klar, dass das sehr herausfordernd ist in einer Situation mit schlimmen Zahnschmerzen.)

Lass A fragen, was der Zahn braucht, vielleicht ist es eine Farbe oder etwas anderes. Das gewünschte dann dem Zahn zuführen.

Und nötigenfalls noch einmal mit der Nichtnadel die Energien abfließen lassen oder auch ein Lichtpflaster oder eine Lichttamponade auf/an/in die Zahnwurzel geben.

2.Zusatzintervention :

Die Bachblüten wurden von Dr. Edward Bach (1886- 1936) in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts in England entdeckt. Dr. Bach war Arzt, Pathologe, Bakteriologe, Immunologe und Homöopath.

Sein Leitsatz war : Behandle den Menschen und nicht die Krankheit.

In seinem Weltbild war der Mensch geschaffen zum Leben in Glück und Freude .

Er ging davon aus, dass die Ursache von Krankheiten negative Gemütszustände sind. Und wenn diese Disharmonie zwischen Körper und Geist behoben war, fiel auch die Ursache für Krankheit weg.

Bis zu seinem Tode entdeckte er 38 geeignete Blüten von wild wachsenden Pflanzen. Diese tragen seinen Namen. Darüber hinaus wurden weltweit in den letzten 20/30 Jahren Hunderte von weiteren Blüten mit Heilwirkung auf die Psyche entdeckt

Die Bachblüten Rescue Mischung ist etwas, was eigentlich in jeden Haushalt gehört. Und ist für alle Notfälle eine sehr gute Unterstützung. Die Mischung ist fix und fertig in jeder guten Apotheke erhältlich.

Enthalten sind:

- *Star of Bethlehem* (Doldiger Milchstern): gegen unverarbeitete Schocks, (auch körperlicher Natur, d.h. Schmerzen), Trauer
- *Rock Rose* (Gelbes Sonnenröschen): gegen große Angst und Panik, zittert vor Angst am ganzen Körper, körperliche und seelische Ausnahme Situationen, aus Angst voller Verzweiflung
- *Impatiens* (Drüsentragendes Springkraut): gegen Ungeduld und Hektik, kann nicht still sitzen
- *Cherry Plum* (Kirschlorbelle): gegen Hysterie (ausrasten) und extreme innere Spannung
- *Clematis* (Weiße Waldrebe): gegen ein Wegdriften in Traumwelt und Apathie

Die Mischung verschafft in wenigen Minuten Entspannung und einen ruhigeren Zustand.

Im akuten Zustand ist es am besten, wenn man 1- 2 Tropfen direkt unter die Zunge gibt oder auf den Handrücken, zum Ablecken. Das kann bei Bedarf mehrmals wiederholt werden.

Das Weltbild von Dr. Bach kommt den modernen Erkenntnissen der Quantenphysik und Neurobiologie doch schon nahe. Denn man geht heute davon aus, dass wir mit unseren Gedanken auch unseren Körper beeinflussen können. Dr. Bach benutzte dafür seine Blüten und wir NLP-ler können halt unser NLP dafür benutzen. Oder auch mit anderen Verfahren mischen. Allerdings weiß ich nicht, ob Mister Bach wusste, dass wir alle Ressourcen schon in uns tragen und unsere Gefühle selbst regulieren können. Eine Unterstützung sind seine Blüten allemal.

3.Zusatzintervention:

Die passenden homöopathischen Mittel möchte ich nur kurz erwähnen. Für die Beschreibung der Arzneimittelbilder gibt es unendlich viel Literatur, auch für Laien.

Arsenicum album (Ars.), Belladonna (Bell.), Chamomilla (Cham.), Coffea cruda (Coff.), Derris pinnata (Der.), Mercurius solubilis (Merc.), Mercurius jodatus flavus (Merc.-j-f-), Nux Vomica (Nux), Plantago major (Plant.), Pulsatilla (Puls.), Rhus toxicodendron (Rhus-t.)

Hindernisse und Schwierigkeiten die auftreten können :

- Natürlich ist es möglich, dass die Schmerzen stärker sind als der Wille und Glaube für/an eine außerzahnärztliche Lösung. Dann schnell zum Notdienst und auch das ist vollkommen in Ordnung☺
- A kann sich aufgrund der Schmerzen nur schwer konzentrieren, dann erst mal die Notfalltropfen geben und atmen lassen. Schmerzen veratmen. Dass so etwas geht, zumindest etwas, habe ich während der Geburt meines Sohnes gelernt. A in bestmögliche Entspannung bringen.
- B ist der Lage nicht gewachsen und kann die Schmerzen von A nicht ertragen, dann A auch besser zum Zahnarzt schicken
- A hat eine große Unversöhnlichkeit gegen eine Person X ,sodass es gar nicht möglich ist, dass A Ressourcen an X geben mag.
- Falls A ein Problem mit Spritzen hat, d.h. mit der Nadel aus Licht, kann B auch Variationen zum Thema nehmen. Zum Beispiel kann A sich eine kleine Tür an der Zahnwurzel vorstellen, die A öffnet und mit einem Besen, das, was da nicht hinein gehört rauskehren. Oder mit einem Schlauch, aus dem flüssiges Licht herauskommt , das Areal um die Wurzel abspülen. Oder die Tür geht auf und der Eiter, oder was auch immer drin ist ,schwappt einfach raus und A muß gar nichts weiter tun, als es nur geschehen zu lassen und zu beobachten. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.
- A hat Schwierigkeiten sich etwas vorzustellen. Dann die anderen Wahrnehmungskanäle ansprechen. Zum Beispiel A bitten zu hören, wie das Licht fließt, wie Wasser oder wie die Tür quietschend aufgeht o.ä.

Andreas Krüger, Leiter der Samuel Hahnemann Schule sagte einmal :

„Der Erfolg einer Behandlung ist ungleich höher, wenn der Behandler zu 100 % an seine Methode(Format) und der Patient zu 100 % an seinen Behandler glaubt.“ So oder so ähnlich ist der Wortlaut.

- Das heißt, wenn du als A oder B gar nicht daran glaubst, lass es sein. Es braucht zumindest die Offenheit für die Möglichkeit der Heilung, ohne Zahnarzt. Es gilt natürlich auch hier, wenn etwas nicht funktioniert, tue etwas anderes.

Zum Abschluss möchte ich meinen Lehrern vom ifapp von ganzem Herzen danken für ihre gelebte positive Einstellung zum Leben und ihre ganz wundervolle Art uns das Wissen zu vermitteln.

Ich für meinen Teil habe mich in den letzten 1 ½ Jahren sehr zu meinem Vorteil entwickelt. Sicher, ich habe die Entscheidung dazu getroffen, und durch euch habe ich jedenfalls einen wundervollen Spiegel, für das was möglich ist ,erhalten.

Die Energie folgt der Aufmerksamkeit . Mögen alle Wesen glücklich sein, und wenn sie sich anders entscheiden, gibt es mit Sicherheit für einen Anteil mit seiner positiven Absicht einen triftigen Grund dafür, der die volle Wertschätzung für seine positive Absicht verdient Und vielleicht ist ja auch eine andere Handlungsweise möglich☺ So habe ich es geschafft mit dem rauchen auf zu hören.

Positive Veränderungen können viel leichter in einem Ressourcenvollen Zustand erfolgen.

...Und vielleicht ist es ja viel leichter... Wir sind Helden

Alles Liebe

Anyaa K. Rosenbaum

Quellen:

Dr Born Tabelle pdf aus dem Internet

Dr. Wolf Brockhausen Zahnübersicht aus dem Internet

Dr.Schreckenbach „An jedem Zahn hängt immer ein ganzer Mensch“ Tabelle